



Bunter Spendenmarathon für Kinderhort St. Marien

LICHTENFELS. Am Dienstag sollen die Schweine geschlachtet werden, und darüber werden sich ganz besonders die Kinder des Kinderhorts der Caritas St. Marien freuen. Nein, es wird keinen Schweinebraten mit Klößen geben. Aber dann hat das letzte Stündlein für zwei Spendenschweine, von den Hortkindern selbst gebastelt, geschlagen. Diese wurden im Rahmen eines Spendenmarathons am Samstag in der Badgasse bei Friseur Seubert gefüttert. Der Preis für einen Haarschnitt ging sofort in die Spendenschweine. Sa-

loninhaber Markus Seubert war nun schon zum zweiten Mal Initiator dieser Aktion. „Um etwas Gutes zu tun. Außerhalb von Weihnachten“, so der Friseurmeister. Markus Seubert ließ sich am Tag des siebenstündigen Spendenmarathons einiges einfällen, um potentielle Spender zu gewinnen. Am Vormittag bedankten sich die Hortkinder mit einer kleinen Tanzaufführung. Höhepunkte waren die Hüpfburg, Musik mit Klangstäben, Gipsmasken-Stand und Kinderschminken. Selbstgemachte Waffeln und Getränke wurden kostenfrei an

die vielen Besucher gegen eine freiwillige Spende verteilt. Damit die Schweine zur Schlachtung wirklich gut gefüllt sind, kamen die Einnahmen aus den am Montag zu erfolgenden Haarschnitten noch dazu. Die Leiterin des St. Marienhorts, Sandra Schuberth, erklärte, dass von den Spenden dringend benötigte Montessori-Spielzeuge angeschafft werden. Markus Seubert versicherte, sich gut vorstellen zu können, nächstes Jahr wieder einen Spendenmarathon ins Leben zu rufen.

Fotos: krb